

Tagesordnung II Punkt 10 der öffentlichen Sitzung am 08. Dezember 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-40-0024

Bericht zur Schulhof- und Gehwegreinigung - Durchführung durch die Schulhausmeister und Vergabe des Winterdienstes an externe Anbieter

Beschluss Nr. 0456

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Schulhof- und Gehwegreinigung wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1 zur Vorlage).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - durch den Einsatz der zur Verfügung stehenden Maschinen Schäden an den zu reinigenden Flächen befürchtet werden und das Erscheinungsbild der Schulen leidet.
 - für die Durchführung der Schulhof- und Gehwegreinigung inklusive Winterdienst auf den Schulgrundstücken jährlich mindestens ca. 286.407 € (in CO) aufgewendet werden müssen.
 - für die Ersatzbeschaffung der erforderlichen Maschinen für die Durchführung der Schulhof- und Gehwegreinigung und des Winterdienstes nach Beendigung der Nutzungsdauer im Jahr 2013 Ersatzbeschaffungen erforderlich werden. Dies hat Auswirkungen auf den investiven Haushalt in Höhe von ca. 156.300 €.
 - auf Grund der Preisentwicklung am Markt mit Preissteigerungen für die Neubeschaffung / Unterhaltung der Maschinen und für die externen Dienstleistungen in Höhe von jährlich durchschnittlich 5 % gerechnet werden muss.
3. Die Schulhof- und Gehwegreinigung verbleibt bei den Schulhausmeister/-innen. Der Winterdienst für die an die Schulgelände anliegenden Gehwege wird gemäß Straßenreinigungssatzung extern vergeben.
 - Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Landeshauptstadt Wiesbaden sollte weiterhin verantwortungsbewusst mit den zur Verfügung stehenden Budgets umgegangen werden. Die für die Gehweg- und Straßenreinigung benötigten finanziellen Mittel sind innerhalb des Dezernatsbudgets zu berücksichtigen.

(antragsgemäß Magistrat 02.11.2010 BP 0820)

(antragsgemäß Ausschuss für Schule und Kultur 02.12.2010 BP 0183)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .12.2010

Horschler
Vorsitzender